

Sakura in Gefahr

Von Eissocke

Kapitel 12: Warum bin ich nur so schwach?

Sakura sah Sasuke immer noch verwirrt an. Wo war sie und was machte er hier? Was war überhaupt passiert? Das letzte, an das sie sich erinnern konnte, war, dass Tenibana sie im Tunnelsystem umbringen wollte, als plötzlich ein helles Licht durch die Tür über ihr geschossen kam und dann war alles schwarz geworden. Was konnte das nur für ein Licht gewesen sein? Sakura schloss die Augen und überlegte. Sie hatte das Licht gekannt. Aber woher? „Sakura?“, als sie Sasukes leise Stimme hörte, fiel ihr wieder ein, wo sie das Licht schon gesehen hatte. Das war eindeutig Sasukes Chidori gewesen. Hatte er sie gerettet? Sie öffnete ihre Augen wieder und setzte sich dann im Bett auf. Sasuke saß immer noch neben ihr. Sein Gesichtsausdruck war seltsam. Er sah ziemlich erleichtert aus. Was war hier nur passiert?

Sasuke konnte es kaum glauben. Neben ihm blickte Sakura sich gerade im Zimmer um. Sie war endlich wieder aufgewacht. Dann hörte er wieder ihre dünne Stimme. „Wo bin ich? Wie bin ich hier her gekommen? Was ist passiert?“, sie sah ihn mit ihren strahlend grünen Augen verwirrt an. Sasuke seufzte erleichtert, dann erst antwortete er ihr. „Sag mal, bist du eigentlich noch ganz dicht, einem Killer zu sagen, er soll dich endlich umbringen? Wäre ich eine Sekunde später gekommen, wärst du’s jetzt tatsächlich! Mach so was nie wieder! Und dann musste ich dich so schnell wie möglich ins Krankenhaus bringen! Also echt...“, da war es wieder. Sein unüberwindbarer Stolz machte der im Bett sitzenden Sakura Vorwürfe. Sasuke musste sich wirklich stark zusammenreißen, um ihr nicht um den Hals zu fallen. Aber das wäre nun wirklich nichts gewesen, ein Uchiha, der ein Mädchen umarmt... nie und nimmer!

Sakura aber saß nur da und hörte sich lächelnd seine Vorwürfe an. „Was grinst du denn so blöd? Nur Ärger hat man mit dir!“, er drehte seinen Kopf demonstrativ weg. „Tut mir Leid“, Sakura kicherte, „dass ich dir solchen Ärger gemacht habe. Ich wusste einfach nicht, was ich sonst machen sollte. Ich wusste nicht, dass du in der Nähe bist. Ich habe geglaubt, dass keiner meinen Hilferuf mitbekommen hat.“ Sie lehnte sich zurück und starrte an die Decke. „Ich bin einfach zu schwach.“ Seitlich liefen ihr Tränen die Wangen hinunter.

Sasuke starrte sie an. „Jetzt red nicht so einen Müll. In deinem Zustand dein Chakra zu bündeln, das ist nicht so leicht, wie du tust. Klar, es war zu schwach, um jemanden, der weiter weg ist, zu erreichen. Aber hat gereicht, um dich zu finden. Und jetzt hör auf zu heulen, das nervt!“, er wischte ihr vorsichtig mit einem Taschentuch über die Wange. Sie sah ihn an und lächelte. Aber es war ein trauriges Lächeln. „Ich bin einfach zu schwach. In den sechs Jahren, in denen du weg warst, habe ich trainiert, habe mir Mühe gegeben, aber es hat nichts gebracht. Ich konnte mich kein bisschen gegen Tenibana wehren. Ich bin ein Schwächling“, um ihre Tränen vor ihm zu verstecken, zog

sie ihre Knie an und legte den Kopf darauf. Sie zitterte. Warum? Warum nur hatte als das harte Training, dem sie sich in den letzten sechs Jahren unterzogen hatte, nichts gebracht?

Noch während ihre Tränen die heißen Wangen hinunterliefen, spürte sie plötzlich seine Hand, die ihr leicht über den Rücken strich. „Jetzt spar dir mal die Vorwürfe. Ich denke nicht, dass das Training nichts gebracht hat. Du brauchst einfach noch ein Spezialtraining dazu, um den Umgang mit deinen Jutsus noch mehr zu üben. Sobald du aus dem Krankenhaus entlassen wirst, will ich, dass du mir zeigst, was du in den letzten Jahren gemacht hast. Dann werden wir weiter sehen.“

So und an dieser Stelle melde ich mich mal zu Wort^^

Ich wollte mich einfach für alle eure lieben Kommies bedanken,
mich für die Rechtschreibfehler entschuldigen
und nochmal bedanken, dass ihr mein FF lest!

Wow, wer hätte gedacht, dass ich mal so viele Leser habe...

Und wer ein Fanart dazu zeichnen will, nur her damit! Und sagt mir Bescheid!

Ich möcht nur mal sorry sagen, wenn ich länger nicht schreibe.

Ich hab einfach in der Schule tierisch Stress und beschrenke meine FF-Tätigkeiten daher aufs Wochenende.

So und jetzt noch viel Spaß mit "Sakura in Gefahr"!
eure Angel